

**Zeitschrift:** Schweizerische Lehrerinnenzeitung  
**Herausgeber:** Schweizerischer Lehrerinnenverein  
**Band:** 36 (1931-1932)  
**Heft:** 12

**Artikel:** Zum 100. Todestage Goethes  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-312586>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Schweizerische Lehrerinnen-Zeitung

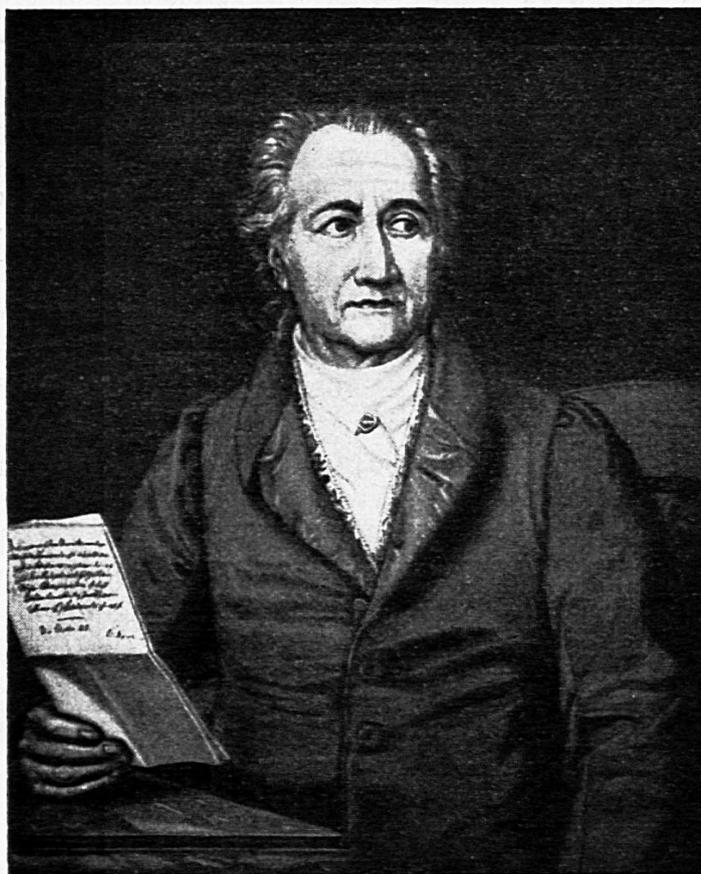
HERAUSGEGEBEN VOM SCHWEIZERISCHEN LEHRERINNEN-VEREIN

Ein eigen Heim, ein Schutz, ein Hort    Erscheint am 5. u. 20. jedes Monats    Nachdruck wird nur mit besonderer  
Ein Zufluchts- und ein Sammelort!    Erlaubnis der Redaktion gestattet

**ABONNEMENTSPREIS:** Jährlich Fr. 4.50, halbjährlich Fr. 2.30; bei der Post bestellt 20 Rp.  
mehr \* **INSERATE:** Die 2-gespaltene Nonpareillezeile 30 Rp. \* Adresse für Abonnemente,  
Inserate usw.: Buchdruckerei BÜCHLER & Co., Bern \* Adresse für die REDAKTION: Frl.  
Laura Wohnlich, Lehrerin, St. Gallen \* Mitglieder des Redaktionskomitees: Frau  
Blumenfeld-Meyer, Zürich; Frl. Elisabeth Müller, Thun; Frl. P. Müller, Basel; Frl. Lotte Hüssi,  
Niederlenz; Frl. H. Stucki, Bern; Frl. F. L. Bommer, Frauenfeld; Frl. Wahlenmeyer, Zürich.

**Inhalt der Nummer 12:** Zum 100. Todestage Goethes. — Goethe und wir. — Goethe und die Frauen. —  
Iphigenie. — Aus Iphigenie auf Tauris. — † Fräulein Betty Eggenberger. — März. — Mitteilungen  
und Nachrichten. — Unser Büchertisch. — Inserate.

## Zum 100. Todestage Goethes.



Johann Wolfgang von Goethe, nach einem Gemälde von Stieler

Am 22. März jährt sich der Todestag des grössten deutschen Dichters, Johann Wolfgang von Goethe, zum 100. Male, zu welcher Gelegenheit in ganz Deutschland grosse Feste vorbereitet werden. Goethe wurde am 22. August 1749 in Frankfurt a. M. geboren und starb am 22. März 1832 in Weimar.